

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern,

die Landesregierung hat beschlossen, dass ab dem kommenden Montag, dem 14.12.2020, die Jahrgangsstufen 8 bis Q2 nicht im Präsenzunterricht, sondern auf Distanz beschult werden. Die Jahrgangsstufen 5 bis 7 kommen weiter wie gewohnt zur Schule. Es besteht jedoch für diese drei Jahrgangsstufen die Möglichkeit, Ihr Kind formlos für die kommende Woche zu beurlauben, bitte schreiben Sie hierfür der jeweiligen Klassenleitung eine Mail.

Die Klausuren im Q1- und Q2-Jahrgang werden unter den geltenden Hygienemaßnahmen trotzdem stattfinden. Auch weitere unaufschiebbare Klassenarbeiten und Klausuren können geschrieben werden, dies wird bei uns jedoch nur in Einzelfällen so sein, hier informieren dann jeweils die Stufenleitungen und Fachlehrkräfte ihre jeweiligen Lerngruppen.

Der Unterricht in der kommenden Woche wird sowohl im Präsenzunterricht als auch im Lernen auf Distanz im Zeitfenster 1. bis 6. Stunde stattfinden. Da wir nur einen geringen Teil unserer Klassen hier vor Ort haben, ist es möglich, Lerngruppen auf zwei Räume aufzuteilen und so größere Abstände einzuhalten. Heinrichs Essbar wird leider geschlossen bleiben, geben Sie Ihrem Kind also bitte ausreichend zu essen und zu trinken mit.

Stellen Sie für das Lernen auf Distanz bitte vorbereitend sicher, dass ihr Kind über ein digitales Endgerät mit Headset verfügt, mit dem es digital arbeiten und auch ggf. an Videokonferenzen teilnehmen kann – ein Smartphone ist nicht ausreichend! Ich erinnere noch einmal an die Möglichkeit für Eltern, über die Schule dauerhaft ein Laptop für ihr Kind zu leihen, falls eine Anschaffung aus eigenen Mitteln problematisch sein sollte, Ansprechpartner hierfür ist Herr Dr. Behnke.

An Videokonferenzen kann Ihr Kind nur teilnehmen, wenn Sie im Vorwege das entsprechende Formular unterschrieben und über die Klassenleitung in der Schule abgegeben haben – mittlerweile liegen uns von über 98 % unserer Schüler*innen die entsprechenden Einwilligungen vor und ich bedanke mich bei Ihnen für diese Unterstützung unserer Arbeit. Gerade in Zeiten, in denen die persönlichen Kontakte vor Ort nicht möglich sind, ist es wichtig, sich digital im direkten Gespräch mit den Lerngruppen austauschen zu können.

Zum Abschluss möchte ich meine Bitte aus früheren Mails noch einmal wiederholen: Sollte im familiären Umfeld unserer Schüler*innen jemand positiv auf Corona getestet worden sein, informieren Sie mich bitte umgehend, am besten telefonisch, auch wenn das Gesundheitsamt keine weiteren Maßnahmen anordnet. Für die Koordination unserer Abläufe ist es sehr wichtig, dass wir solche Informationen von Ihnen erhalten. Ich spreche dann mit Ihnen individuell ab, inwiefern Sie mit der Weitergabe von Informationen einverstanden sind und welche Schutzmaßnahmen wir ergänzend treffen sollten.

In der kommenden Woche erhalten Sie von mir einen weiteren Elternbrief, in dem ich Ihnen noch etwas zum Schulstart nach den Weihnachtsferien mitteilen werde, hierzu warte ich noch auf weitere Informationen aus dem Ministerium.

Herzliche Grüße

Tanja Dietrich